

Flugkurs S- 111 Grenchen

Datum: 13.06. - 26.06.2021

Am Abend vom 13.Juni reisten 6 junge Personen nach Grenchen. Sie kannten sich nicht, hatten aber eines gemeinsam: die Begeisterung für das Fliegen. Nach einer freundlichen Begrüssung und einem kurzen Rundgang auf dem Flugplatzgelände, inklusive dem Zeigen der Unterkunft, kam bereits die erste Herausforderung. Das vor dem Flugkurs im Selbststudium angeeignete Wissen wurde in einem Eintrittstest abgefragt. Im Anschluss wurden die Kursteilnehmer im Restaurant «Tennis Chugele» neben dem Flugplatz herrlich gepflegt und für die kommende Woche gestärkt.

Am Montag ging es dann mit Flug 1 los. Starten, Fliegen und Landen: Alles wurde eigenhändig mit kompetentem Coaching und zwischenzeitlichem Eingreifen der Fluglehrer durchgeführt. Nach Flug 1 war allen klar, dass die Anforderungen hoch gesetzt sind. Dies merkte man auch an der schweissdurchnässten Kleidung, was nicht nur auf die sommerlichen Temperaturen zurückzuführen war. Anschliessend ging es mit Theorieblöcken im angenehm klimatisierten Theorieraum weiter.

In einer kurzen Vorstellungsrunde lernten sich die 6 unterschiedlichen Persönlichkeiten kennen. Von Tag zu Tag beim gemeinsamen Zusammenleben in der Unterkunft entwickelte sich auch schnell ein positives Teamgefühl. Täglich wurde geflogen, die Leistungen in kurzen und präzisen Debriefings einzeln besprochen und eingeschobene Theorieblöcke durchgeführt. Auch das Warten und Bereitstellen der Flugzeuge gehörte zu den Aufgaben der Kursteilnehmer. Kaum das erste Mal vom Boden abgehoben schon ging die erste Woche dem Ende zu. Nach 6 Flügen und unvergesslichen Momenten wurden die Kursteilnehmer am Freitagabend ins Wochenende entlassen.

Ausgeschlafen und gut vorbereitet für die zweite Woche traf man sich am Sonntagabend wieder in der Unterkunft in Grenchen. Das Programm ging nahtlos weiter und schon bald standen die Navigationsflüge 9 & 10 zum auswertigen Militärflugplatz Meiringen an. Am Donnerstag dann das grosse Finale: Der P&S FI Militärpilot Marc Eberhart kam nach Grenchen für den elften und letzten Flug des Flugkurses. Alle wollten dem erfahrenen Militärpiloten zeigen, was sie in den vorherigen zwei Wochen mit Hilfe der kompetenten Fluglehrern Andreas Dysli, Pascal Maager und Lorenz Spirgi gelernt haben.

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des letzten Fluges ging es dem Ende des Flugkurses zu. Bei einem gemütlichen Abendessen wurde der Abschluss des zweiwöchigen Sphair-Kurses ausgeklungen. Am Freitag folgte das letzte Putzen und Hangarieren der Piper Schulungsflugzeuge. Mit dem besprochenen Qualifikationsschreiben in der Hand, in welchem die Teilnehmer erfuhren ob sie zum Militär- oder Linienpiloten geeignet sind, wurden die Teilnehmer am Freitag dem 25.Juni aus dem Flugkurs entlassen. Mit der Erinnerung dieses anstrengenden aber sehr lehrreichen und unvergesslichen Sphair-Flugkurses reisten die 6 Teilnehmer zurück nach Hause.

Wir, die Kursteilnehmer S-111, hatten alle riesig viel Freude am zweiwöchigen Kurs und können diese Möglichkeit für den Einstieg in die Fliegerei allen wärmstens empfehlen!

